Projekt 19: „Wanderausstellung Albert Kahn“

Öff. Projektträger: **Ortsgmeinde Rhaunen**

Information: Albert Kahn (geb. 1869 in Rhaunen – gest. 1942 in Detroit war ein bedeutender amerikanischer Industrie-Architekt deutsch-jüdischer Abstammung.
Von ihm stammen Industriehallen, u.a. die Fabrikgebäude für Henry Fords T-Modell

Maßnahme:

- Erstellung einer Wanderausstellung; beginnend in der Ortsgmeinde Rhaunen zur kulturellen Förderung der Nationalparkregion Hunsrück und zur Verbesserung und Förderung des Innenmarketings.
- Multimediale Präsentation mMit fachlicher Sortierung nach Historie, Architekturtheorie, Konstruktion, Baumanagement sowie lokalen Themen.

Ziel:

- Bewusstmachung der überragenden Bedeutung des Rhaunener „Sohnes“ im kollektiven Gedächtnis vor Ort, in Region und Land
- Anregung von Diskussionen zu Aspekten von Kosten, Terminen und Qualitäten im Vergleich der Bauweisen von Albert Kahn zu heutigen Techniken.
- Stärkung des kulturellen Verständnnisses
- Es soll darauf geachtet werden, dass die Ausstellungsorte barrierefrei erreichbar sind.

Umsetzung: Januar 2018 bis Dezember 2018

Gesamtinvestition: **13.403,15 € brutto**
Zuwendungsfähig: 12.757,00 € brutto **Zuwendungssatz: 50 %**

Gesamt-Zuschuss: **6.378,50 €** (EU-ELER)